Turniersiege gleich im Sechserpack

08.09.2008, 18:16 von Mert Ismail

Neulinge schlagen sich beachtlich

Die Taekwondo-Sportler des BSV Witten waren beim "Arnsberg-Cup" in Lüdenscheid recht erfolgreich. Sechsmal gab es einen BSV-Sieg zu feiern, dazu kamen drei zweite Plätze und zweimal Rang drei.

Am ersten Turniertag kämpften acht Wittener Aktive - u. a. die drei Neulinge Anastasia Bezuglova, Elif Ismail und Merve Topaloglu.

Das "Premieren-Fieber" ließen sie sich aber nicht anmerken und steigerten sich von Kampf zu Kampf .

Anastasia kämpfte sehr souverän bis ins Finale. Unglücklicherweise wurde die BSV-Akteurin dort verletzt und musste auf geben - Rang zwei.

Merve Topaloglu belegte den dritten Platz.

Bei Elif Ismail sah es ganz anders aus: Sie bewies ihr Können auch im Finale und gewann sicher.

Ebenfalls erste Plätze belegten Mert Ismail, Gamze Olgun, Emine Hassanoglu, Ugnius Motiejunas und Melek Kirdar.

Emine besiegte die amtierte Landesmeisterin in ihrer Gewichtsklasse.

Bei Ugnius war es ein ziemlich spannender Kampf. Er lag in der vorletzten Runde noch mit einem Punkt im Hintertreffen. Dies war jedoch kein Grund für ihn aufzugeben, sondern spornte ihn eher noch an, sich in der letzten Runde auf's Neue zu konzentrieren. Das hatte ihm offenbar geholfen, denn der Wittener beendete den Kampf kurz vor dem Ende mit einem spektakulären Fersendrehschlag.

Gamze Olgun bewies ihre Härte und Schnelligkeit bei der Ausführung der Techniken.

Respektable zweite Plätze belegten Leslie Peters, Alex Kotiagin und Anastasia Bezuglova. Jeweils Dritte wurden Gian Luca D'Urso und Merve Topaloglu.

.